

Von Molln über Frauenstein nach Klaus, 3 Stunden. Wie schon früher bemerkt, führt von Steinbach - Grünburg ab dem rechten Steyrufer entlang eine Strasse; dieselbe setzt sich auch von Molln aufwärts fort. Von Molln folgt man erst dem nach Leonstein führenden Wege; bevor die Strasse zur Steyr abfällt (Wegzeiger) wendet man sich links; nach einer $\frac{1}{2}$ Stunde beim Sensenwerk Agonitz (von der Strasse nicht sichtbar) Brücke über die Steyr; man wandert am rechten Ufer weiter bis zur Mündung des Paltenbachs. Die Strasse fällt steil ab zur Bachbrücke und der dabei befindlichen Tandmühle (Wirtshaus). Wer jedoch kein Bedürfnis nach Labung fühlt, braucht die Höhe der Strasse nicht zu verlassen, sondern benützt den linken einer steilen Lehne entlang führenden Fußsteig, welcher später wieder zur Strasse mündet; bald wird die Wallfahrtskirche Frauenstein auf einer Anhöhe sichtbar; die Strasse führt unterhalb Frauenstein abwärts zur Brücke, welche über die Steyr und zu der am linken Ufer befindlichen Station *Herndl* der Kremsthalbahn und zukünftigen Station der Steyrthalbahn führt. Ein etwas oberhalb Frauenstein neuerbauter Weg über die Steyr bildet aber den kürzesten und bequemsten Zugang zur Station Herndl.

Wer die Tour am rechten Ufer weiter aufwärts fortsetzen will, hält sich aber stets in gleicher Höhe und verfolgt einen Waldpfad, welcher nach einiger Zeit wieder in die Strasse mündet. Der ganzen Wegstrecke entlang finden sich hübsche Ausblicke und abwechselnd prachtvolle Waldwege. Kurz vor Klaus am Wege gutes Quellwasser; dann abwärts zur Brücke, über dieselbe zum Sägewerk Grünau und das steile Ufer hinan nach *Klaus* (Seite 76).